Höllinghofen

1616 April 20

Margarete geb. von Hatzfeld, Witwe des Jorgen Schüngel zu Echthausen, und ihr Sohn Hermann Schüngel verkaufen für eine zum Brautschatz ihrer Tochter bzw. Schwester, der Frau von Hatzfeld zum Schönstein, benötigte Geldsumme dem Freiherrn Wilhelm zu Höllinghofen ihren Kamp an der Ruhr, der im Osten an die Ruhr, im Westen an den Waltringer Fahrweg, im Süden an die Höllinghofer Wiese und im Norden an Laurenz Schüngels Kamp grenzt. (Rückkaufsrecht wird nicht geltend gemacht).

Es siegeln der Aussteller Hermann Schüngel und der Werler Richter Kaspar Ramm. Die beiden Aussteller unterschreiben.

Orig., Perg., von den 2 Siegeln das 1. ab, an 2. Stelle das Werler Gerichtssiegel. - Alte Sign.: I A 52.